LANDTAG NORDRHEIN-WESTFALEN
18. Wahlperiode

Drucksache **18/22006**

04.11.2026

Kleine Anfrage 9016

der Abgeordneten Nina Andrieshen und Dr. Dennis Maelzer SPD

Berücksichtigung des Kinderschutzes in der ressortübergreifenden Haushaltsplanung 2027

Der Schutz von Kindern und Jugendlichen vor Gewalt, Vernachlässigung und weiteren Gefährdungen ihres Wohls stellt eine ressortübergreifende Aufgabe dar. Ein wirksamer Kinderschutz setzt voraus, dass die unterschiedlichen Politikfelder und die damit verbundenen Haushaltsbereiche systematisch aufeinander abgestimmt und miteinander verzahnt werden.

Im Rahmen der Beratungen zum Entwurf des Landeshaushalts 2027 ergeben sich daher weiterführende Fragen zur ressortübergreifenden Verankerung des Kinderschutzes in der Haushaltsplanung. Im Mittelpunkt steht dabei die Frage, in welchem Umfang finanzielle Mittel für kinderschutzbezogene Maßnahmen vorgesehen sind und inwieweit die spezifischen Schutzbedarfe von Kindern und Jugendlichen mit Behinderungen sowie von Kindern und Jugendlichen mit Fluchtgeschichte Berücksichtigung finden. Denn die haushalterische Verankerung entsprechender Maßnahmen bildet eine wesentliche Voraussetzung dafür, dass politische Zielsetzungen im Bereich des Kinderschutzes in Nordrhein-Westfalen in konkrete Schutz- und Unterstützungsangebote überführt werden können.

Vor diesem Hintergrund bitten wir die Landesregierung um die Beantwortung der folgenden Fragen:

1. Nach welchem ressortübergreifenden Konzept richtet die Landesregierung ihre Kinderschutzpolitik und deren haushalterische Verankerung aus?

2. Welche Leistungen mit kinderschutzpolitischem Bezug sind im Haushaltsentwurf 2027 ressortübergreifend vorgesehen? (bitte nach Ressort und Titelgruppen für die Haushaltsjahre 2026 und 2027 aufschlüsseln)

3. Welche Leistungen mit kinderschutzpolitischem Bezug sind im Haushaltsplanentwurf 2027 ressortübergreifend für Kinder bzw. Jugendliche mit Inklusionsbedarf vorgesehen? (bitte nach Ressort und Titelgruppen für die Haushaltsjahre 2026 und 2027 aufschlüsseln)

4. Welche Leistungen mit kinderschutzpolitischem Bezug sind im Haushaltsplanentwurf 2027 ressortübergreifend für Kinder bzw. Jugendliche mit Fluchtgeschichte vorgesehen? (bitte nach Ressort und Titelgruppen für die Haushaltsjahre 2026 und 2027 aufschlüsseln)

Nina Andrieshen
Dr. Dennis Maelzer

Datum des Originals: 04.11.2026/Ausgegeben: 06.11.2026